

## Rahmendaten

<b>Titel der geplanten MAP</b>	
Laufzeit	<i>von – bis</i>
Gesamtvolumen und Volumen Zuwendung	<i>in EURO</i>
Land/Länder	

<b>Name des Privaten Trägers</b>			
<b>Name des/r lokalen Projektträger(s)</b>			
Erfahrung mit BMZ-geförderten Projekten inkl. MAP Projekten	<i>seit (Jahr) und Anzahl der Projekte (MAP-Projekte bitte kenntlich machen)</i>		
Bisheriges max. Fördervolumen im Titel Private Träger	<i>in EURO</i>		
Teilnahme an Fortbildungsangeboten zu Multi-Akteurs-Partnerschaften durch den externen Dienstleister von EG/bengo	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	<i>Wer von welcher Organisation, wann und welche Fortbildung?</i>
Erfahrung in der Kooperation mit dem lokalen Projektträger	<i>Welche EZ Projekte wurden umgesetzt?</i>		
Erfahrungen im Bereich dialogische Prozesse mit unterschiedlichen Akteursgruppen und/oder Mehrebenenansatz	<i>Privater Träger, lokaler Projektträger, Kurze Projektbeschreibung, Land</i>		
Kompetenzen im Bereich Monitoring, Evaluation, Accountability & Learning (MEAL) insbesondere Prozessmonitoring	<i>Privater Träger, lokaler Projektträger</i>		
Erfahrung in der Kooperation mit diversen Akteuren auch aus Forschung und Wirtschaft	<i>Privater Träger, lokaler Projektträger, Kurze Projektbeschreibung, Land</i>		

## Leifragen für neu initiierte MAP

*Stellen Sie bitte die folgenden Punkte dar (insgesamt 3-4 DIN-A4-Seiten).*

- 1) Kurze Darstellung der Ausgangssituation/ des Kontextes:
  - Was ist das Hauptanliegen der MAP und welche Akteure sind beteiligt, um das Ziel der MAP zu erreichen (Staat, Wirtschaft, Zivilgesellschaft, ggf. Wissenschaft)?
  - Welche Ergebnisse aus Vorgängerprojekten gibt es, auf die die MAP aufbaut?
  - Welche Initiativen/ Dialogplattformen o.ä. gibt es bereits vor Ort?
  - Welche Strukturen fehlen, um langfristig Veränderungen zu bewirken?
  - Welche sind die Bevölkerungsgruppen, auf die die MAP unmittelbare und konkrete Auswirkungen zur Verbesserung ihrer Lebensbedingungen haben (Rechteinhaber\*innen)?
  
- 2) Kurze Darstellung der MAP Akteure
  - Wie sieht die MAP Struktur aus (Governance, Kerngruppe / Container, Backbone Organisation, etc.)? Sind Rechteinhaber\*innen in die MAP eingebunden und wenn ja, wie?
  - Welche Kompetenzen und Erfahrungen haben die Akteure in der Kerngruppe im Hinblick auf Dialog- und Multi-Stakeholder Prozesse und Prozessmonitoring?
  - Welche weiteren Akteure und Stakeholdergruppen (nicht Teil der Kerngruppe) sind für den MAP Prozess wichtig und warum?

- 3) Kurze Beschreibung der gewünschten transformativen Wirkungen der MAP (Theory of Change)
- Zur Lösung welcher spezifischen Problemlage soll die MAP einen Beitrag leisten (Oberziel)?
  - Welche Zielsetzung hat die MAP (kurze Beschreibung der Ziele hinsichtlich Entwicklungsprozessen, Kapazitäten Stärkung und gemeinsamer Zielvereinbarung)?
  - Welche Maßnahmen sind angedacht?